

Kurstitel: Die Rolle der Sozialen Arbeit in Hospiz und Palliative Care

Kursleitung: M.A. Karin A. Stadelmann, Dozentin und Projektleiterin

Datum: Freitag, 10. März 2023

Kursdauer: 08.30 – 12.00 Uhr (inkl. 30 min. Pause)

Kursbeschreibung:

Was macht eine Sozialarbeiterin oder ein Sozialpädagoge im Bereich der Palliative Care bzw. in einem Hospiz? Die Frage ist berechtigt und genau das soll im Rahmen dieses halbtägigen Kurstages aufgezeigt werden. Wenn von integraler Versorgung am Lebensende gesprochen wird, dann gehört die Soziale Arbeit dazu. Ihr Handeln orientiert sich an Prinzipien, wie der Stärkung der Lebensqualität, der sozialen Teilhabe sowie der Hilfe zur Selbsthilfe. Sie besitzt zudem die Fähigkeit, interagierend und vernetzend zu denken und zu handeln und das nützt auch den weiteren Professionen im Feld der Palliative Care. Die Teilnehmer*innen erhalten deshalb einen Einblick in die fachliche Verortung und das Wirken der Sozialen Arbeit in der Palliative Care. Dabei wird aufgezeigt, was im Bereich der psychosozialen Begleitung von Patient*innen geleistet wird und welcher Mehrwert das für die anderen Professionen hat.

Kursziele:

Die Teilnehmer*innen ...

- kennen ausgewählte Aufgabe und Tätigkeiten der Sozialen Arbeit in der Palliative Care / im Hospiz.
- wissen, welche Leistungen der Sozialen Arbeit zugerechnet werden und wo es Überschneidungen zu anderen Fachbereichen geben kann.
- Kennen ausgewählte aktuellen Herausforderungen von Seiten der Sozialen Arbeit im Feld der Palliative Care.

Outcomes:

Die Teilnehmer*innen ...

- können ihre eigene fachliche Rolle und ihre Aufgaben gegenüber der Sozialen Arbeit verorten.
- kennen Potenziale, die in der interprofessionellen Zusammenarbeit mit der Sozialen Arbeit liegen und können diese für ihre Tätigkeit in der Praxis definieren.

Vermittlung:

- Fachliche Inputs
- Gruppendiskussionen

- Fallbesprechung
- Erfahrungsaustausch

Literatur:

Vorbereitende Literatur:

- Colla, H. E. & Krüger, T. (2013). Von der Wiege bis zur Bahre? – Sozialpädagogisches Können im Umgang mit Sterben, Tod und Hospizarbeit. In: Blaha, K. et al. *Die Person als Organon in der Sozialen Arbeit*. Springer VS (S. 253 – 271).

Zusätzliche Literatur:

- Kaub-Wittemer, D., Steinbüchel, N., Wasner, M., Laier-Groeneveld, G., & Borasio, G. (2003). Quality of life and psychosocial issues in ventilated patients with amyotrophic lateral sclerosis and their caregivers. *Journal of Pain and Symptom Management*, 26(4), 890–896
- Pankofer, S., & Wasner, M. (2014). *Soziale Arbeit in Palliative Care : ein Handbuch für Studium und Praxis* (1. Auflage). Verlag W. Kohlhammer.
- Student, J.-C., Mühlum A. & Student, U. (2016). *Soziale Arbeit in Hospiz und Palliative Care*. 3. Auflage. Ernst Reinhardt Verlag. (Kapitel 9, S. 150 – 158)
- Wasner, M. (2010). Ist das nicht meine Aufgabe? Zur Rolle der Sozialen Arbeit im multiprofessionellen Palliative Care Team. *Forum Sozialarbeit und Gesundheit: Fachzeitschrift der Deutschen Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen*. 2, (S. 6-8).